



Protokoll

der Hauptversammlung am 24. Oktober 2008 im Historischen Saal, Klubschulgebäude, Hauptbahnhof, St. Gallen

Nach gemeinsamen Nachtessen begrüsst Bruno Geissler zum letzten Mal als Präsident die Ehrenmitglieder, Mitglieder, Angehörigen, Neumitglieder und den neuen Aspiranten, Olivier Bernhard. Nun folgen die statutarischen Traktanden und die Abnahme der Berichte des Präsidenten und der Ressortleiter.

Als Stimmzähler werden Felix Zulian und Peter Graf gewählt.
Entschuldigt haben sich vom Vorstand die Kassierin Bernadette Scherrer sowie 21 Mitglieder.

Es wird verzichtet das Protokoll der Frühjahrsversammlung zu verlesen.

1. Mutationen

Leider mussten wir am 1.12.2007 von Gerard Danthine, am 27.03.2008 von Rita Geissler und am 20.10.2008 von Jakob Hilber Abschied nehmen. Wir gedenken ihnen in einer Schweigeminute.

In Abwesenheit wird Sabine Stopper als Neumitglied mit Applaus in die ASC-Familie aufgenommen.

Neuer Aspirant ist Olivier Bernhard, den wir mit Applaus begrüssen.

Austritte: Pius und Theres Klarer sowie Inge Kellenberger

2. Kassa

Die Kassierin Bernadette Scherrer fehlt und wird durch Andrea Hauser vertreten. Sie dankt für die prompten Überweisungen der Mitgliederbeiträge. Die Buchhaltung weist einen Vermögensvorschlag von Fr. 2'038.93 aus. Zudem hatten wir Mehreinnahmen aus Spenden und dem Jubiläumsfonds. Auch die Hütten wurden besser besucht. Das neue Budget sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 2'400 vor, der im wesentlichen mit Auslagen für den baulichen Unterhalt Guggeler begründet ist. Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

Bruno ergänzt noch, dass wiederum 17 Anteilscheine „Elektrifizierung Guggeler“ für die Rückzahlung ausgelost wurden. Er bedankt sich, dass viele Mitglieder diesen Beitrag dem Club spendeten.

Revisorenbericht

Die Revisoren Iren Schmid und Andreas Heeb haben statutengemäss den Jahresabschluss vom 1.10.2007 bis 30.09.2008 geprüft und in allerbesten Ordnung detailliert und dokumentiert vorgefunden.

Sie stellen der Versammlung folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2007/2008 sei zu genehmigen.
2. Der Voranschlag sei gutzuheissen.
3. Der Kassierin Bernadette Scherrer und dem gesamten Vorstand sei für die geleistete Arbeit bestens zu danken und Entlastung zu erteilen.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

Im Vorstand wurde beschlossen den Jahresbeitrag auf dem selben Niveau beizubehalten.

Fr. 50 Eintrittsgebühr, Fr. 70/100 Mitgliederbeiträge, Fr. 50 Pauschale, Fr. 10 Kästli auf Guggeler. Die Diskussion ist offen: Da es keine Meldungen gibt werden die Beiträge belassen.

3. Tourenwesen

Bruno bedankt sich bei Ludi Hofmann für die vielen super organisierten Wanderwochen während 16 Jahren. Er hat nun die Leitung an Helen Honegger übergeben.

Guido berichtet über das vergangene Jahr, das für ihn eine grosse Bereicherung war und möchte „Kombitouren“ fördern, d.h. jung und alt zusammenzuführen.

Martin ergänzt, so gibt es auch mehr Kitt!

Der Ausbildungstag soll uns orientieren über Wasserversorgung, Ofenbedienung, Brandbekämpfung etc.

Das Programm 2008/2009 steht, wird einstimmig angenommen und kann gedruckt werden.

Max Steiger sagt, dass er Touren ab Hungbüchel am 18. / 19. April nicht führen kann. Diese übernimmt Georges Claus und René Bossart.

Elisabeth Bühler stellt die Tourenwoche auf der „Bieler Höhe“ vor und hat auch einige Prospekte bereit. Diese Woche eignet sich gut für Kombitouren.

Bruno ergänzt, dass auch der Webmaster gute Arbeit leistet, damit wir online wissen was im ASC passiert.

An Margrit und Max geht ein Dankeschön für's Infoblatt.

4. Hüttenwesen

Hüttenchef Willi bedankt sich für die Holzverarbeitung auf Guggeier, die 3 Tage in Anspruch nahm. Die Hüttenbesuche waren etwas weniger wegen des Ausfalls der Seilbahn zum Hungbüchel.

Margrit Steiger erwähnt, dass trotz des Ausfalls von Max sich ein Besuch in der Hungbüchelhütte lohnt. Es ist alles vorhanden und schöne Touren gibt's auch.

Die Furgghenhütte kann jetzt eingeräumt werden. Der neue Boden wurde eingebaut.

Fritz kann noch Helfer gebrauchen.

Die Wasserkontrolle auf der Guggeierhütte ist gut ausgefallen, die Qualität ist hervorragend.

Das Abwasser wurde auch kontrolliert. Viktor Thür und Hans Aegerter reinigten und überprüften die Abflussrohre – herzlichen Dank.

Georges Claus versorgt die Hütten zuverlässig mit Getränken. Wegen der Strasse kann nun die Guggeierhütte einfacher bedient werden.

5. Wahlen

Bruno Geissler möchte sein Amt als Präsident zur Verfügung stellen und hat in Guido Bischofberger einen Nachfolger gefunden. Ohne Gegenstimme wird er mit Applaus zum Präsidenten gewählt. Neuer Tourenchef wird Marcel Koller anstelle von Guido. Er hat spontan zugesagt das Amt von Guido zu übernehmen. Als Einstand wird ihnen je 1 Flasche Wein überreicht.

Die Revisoren sowie der übrige Vorstand werden für ein weiteres Jahr bestätigt.

Martin würdigt Bruno mit einer einfühlsamen Laudatio, die er mit einem Zitat beginnt und einem Zitat endet, so wie Bruno es tat während seiner Amtszeit vom 1997 bis 2008.

Die Kommission hat beschlossen, Bruno die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Der Vorstand wird sich von Bruno anlässlich des Vorstandssessens im Januar 2009 von ihm verabschieden. Als Geschenk überreicht ihm die Aktuarin einen Schlummertrunk, eine Flasche Whisky. Bruno bedankt sich und freut sich auf das Clubleben aus dem zweiten Glied.

Ehrungen: Paul Karrer ist seit 50 Jahren Clubmitglied. 40 Jahre, also Freimitglieder werden Klaus Frick und Niklaus Vogel. Mit Jahrgang 1983 stossen neu zu den Veteranen Urs Frick, Ernst Graf, Erwin Margithola, Walter Schmidt und Martin Wiggerhauser.

Fahrstrasse Fähnern

Martin orientiert über die Nutzung dieser neuen Fahrstrasse. Sie soll restriktiv genutzt werden. Es ist noch einiges nicht geregelt. Rechtsfragen und Viehtrieb sind noch offen. Das Fahrrecht ist noch nicht verschrieben etc. Bruno verdankt Martin diese wertvollen Erläuterungen. Nun ist der geschäftliche Teil abgeschlossen. Bruno bedankt sich bei allen Helfern für den Einsatz.

Marcel Koller zeigt uns zum Abschluss wunderschöne Bilder vom Alpstein „de Alp Stee de ischt em Hergott grote“ mit Musik von Walter Koller.

Die Aktuarin:

Rosmarie Bossart